

Ausschuss eArchiv (AeA) – Jahresbericht 2006

1. Organisation

Im Berichtsjahr (April 2006 – Mai 2007) konnte als zusätzliches Mitglied Herr Martin Stürzlinger, Archivberater bei der Basler Softwarefirma Scope, gewonnen werden. Herr Daniel Hochstrasser (Credit Suisse) und Frau Andrea Rosenbusch sind aus dem Ausschuss ausgetreten.

2. Haupttätigkeiten

Der Ausschuss hat im Berichtsjahr vier Sitzungen abgehalten: (vgl. Protokolle online auf der VSA Website: <http://www.vsa-aas.org/Taetigkeit.109.0.html>)

Das Schwergewicht unserer Tätigkeit 2006/2007 lag in zwei Bereichen:

- Weiterführung des Projekts „Schweizer Archivportal“
- Durchführung und Publikation des Survey betr. Situation „Records Management Schweiz“ im privatwirtschaftlichen Bereich

2.1 Projekt „Aufbau eines Schweizer Archivportals“

Etappe 1 ("Wikipedia-Portal Archivwesen"): Unsere Idee, Wikipedia als Plattform zur Vermittlung von theoretischem Wissen zum Archivwesen zu nutzen, haben wir an der Jahresversammlung des VSA kurz vorgestellt. Noch wurde diese z.T. skeptisch aufgenommen. In Zusammenarbeit mit einem Projektkurs des Studiengangs Informationswissenschaft der Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur (HTW) wurde ein erster Entwurf erstellt. Dieser Entwurf wurde inzwischen durch Mitglieder des Ausschuss überarbeitet und bietet einem breiten Internet-Publikum verschiedene Zugänge zu den wikipedia-Artikeln aus dem Bereich Archivwesen. Dieses Teilprojekt wird im Sommer 2007 abgeschlossen bzw. geht dann in die Pflege durch interessierte Fachleute und die wikipedia-community über.

Etappe 2 (Grundinformationen zu allen Archiven "Archivadressen"): Hier besteht das Verzeichnis auf der Website des VSA. Durch Ergänzung des eindeutigen ISIL wurde die organisatorische Grundlage zu einem "Gesamtschweizerischen Archivverzeichnis" geschaffen (durch die Arbeitsgruppe Normen & Standards und den Webmaster). Eine inhaltliche Vervollständigung ist aber nicht absehbar.

Etappe 3 (Informationen über die Unterlagen der Archive: "Archivportal") Dieses Teilprojekt ist im Moment auf Eis gelegt. Es gibt Ideen (Zusammenarbeit mit Software-Herstellern, mit infoclio.ch etc.?), aber keine Aktivitäten. Einen sehr unvollständigen Ersatz bietet vorerst die Web-Suche (Google Custom Search Engine) auf der VSA-Website .

Das gesamte Projekt wird damit von Seiten des Ausschuss AeA voraussichtlich im Sommer 2007 abgeschlossen.

2.2 Umfrage über die Situation des Records Management in ausgewählten privatwirtschaftlichen Sektoren in der Schweiz

Am 14. Sept. 2006 hat der Ausschuss zusammen mit der HTW Chur, Arbeitsbereich Informationswissenschaft, die Studie « Records Management Survey Schweiz in ausgewählten Sektoren der Privatwirtschaft (2005/2006). Synthesebericht » zusammen mit einer Pressemitteilung publiziert. Fachlich geleitet wurde die vom AeA in Auftrag gegebene Studie¹ (52 S.) von Prof. Dr. Niklaus Stettler, Dozent für Archivwissenschaft an der HTW Chur. Befragt wurden total 28 Firmen unterschiedlicher Betriebsgrösse (multinationale Grossbetriebe sowie grössere KMU's) aus den Branchen Chemie/Pharma, Finanz- und Elektrizitätswirtschaft. Ziel war die Sensibilisierung von Verantwortlichen aller Stufen für das Thema Records Management.

¹ online : <http://www.vsa-aas.org/uploads/media/RMSurveySchweiz.pdf> , daselbst auch die Pressemitteilung

Bei der Studie kristallisierten sich drei Problembereiche heraus:

- Records Management beschränkt sich auf die wenigen bekannten und klassischen Bereiche des Schriftguts (Finanzen, Personal u.a.m.).
- Die Unterlagen aus Office-Systemen, insbesondere Korrespondenz mit E-Mails, entziehen sich der zentralen Verwaltung durch einen Akten- und Aufbewahrungsplan.
- Alle Mitarbeiter brauchen Ausbildung und interne Schulung, um die Thematik des Records Managements besser bekannt zu machen und die Prozesse der Schriftgutverwaltung betriebsintern zu verbessern.

Klar wurde auch, dass die Bedeutung von Records Management weiter zunimmt und aufgrund der Herausforderungen der Informationstechnologie einem raschen Wandel unterliegt. Dieser Wandel bezieht sich auch auf den Beruf des Records Managers und Archivars.

3. Übrige Aktivitäten / Informationen

Website - Aktivitätenliste

Die aktuellen Aktivitäten des Ausschusses sind jeweils via Website abrufbar. Diese Aktivitätenliste ersetzt das alte Arbeitsprogramm 2004-2006, das nicht mehr gültig ist. Es sei zudem auf den Weblog „Records Mgmt & Archiving“ verwiesen².

Koordination mit KOST

Als ständiges Mitglied im AeA hat Georg Büchler regelmässig über die Aktivitäten der KOST informiert. In der Sitzung v. 7.3.07 konnten wir den Nachfolger von Herrn Eugster, Martin Kaiser als Gast begrüßen.

Koordination mit AG Gemeindearchive

Es ist geplant, 2007/2008 einen gemeinsamen Anlass zum Thema „E-Mail Management/ Archivierung“ durchzuführen.

DLM-Forum

Von den Mitgliedern des AeA konnte niemand an den internationalen Tagungen teilnehmen (14.11.06 Helsinki und Berlin 25.-26.4.2007). Es haben jedoch andere Vertreter des VSA teilgenommen. Die Tagungsbeiträge sind alle via Website und Blog (<http://dlimforum.typepad.com/>) des DLM-Forums verfügbar (Interessenten können sich beim AeA melden).

Der Präsident des Ausschusses hat anlässlich der GV in Luzern am Meeting der AG „Normen und Standards“ teilgenommen (19.10.2006).

Am 9.11.06 fand bei der SUVA in Luzern ein ERFA Meeting der Records Management Gruppe Schweiz statt mit über 20 Teilnehmern sowie Vertretern des Ausschusses (Papers sind auf dem BSCW Server der ERFA Grp. verfügbar).

Der Verein dt. Wirtschaftsarchivare (VdW) unterhält auch eine AG elektronische Archivierung; die Ergebnisse der Treffen werden jeweils in „Archiv & Wirtschaft“ publiziert.

Im Dezember 2006 erschien die kommerzielle Records Management Studie von Sieber & Partner (Bern) u.a. auch mit dem VSA Logo (247 Firmen aus der deutschschweizerischen Privatwirtschaft haben teilgenommen; davon 138 mit internationalen Anforderungen an die Aufbewahrung, der Rest mit rein nationalen Anforderungen). Es war bisher die repräsentativste Umfrage zum Thema Records Management in der Schweiz.

Jürg Hagmann, 5. Mai 2007

² <http://jhagmann.twoday.net>

Anhang:

Mitglieder des Ausschusses eArchiv:

- Jürg Hagmann (Novartis Records Management, Präsident)
- Jean-Daniel Zeller (Archives de l'hôpital universitaire de Genève), Sekretär
- René Quillet (Staatsarchiv Basel-Landschaft)
- Markus Lischer (Staatsarchiv Luzern), Webmaster
- Niklaus Stettler (Fachhochschule Chur, IuD)
- Georg Büchler als ständiger Vertreter der KOST
- Nathalie Briffod (Universität Zürich)